

1. Agentur für Arbeit

a) ****Bildungsgutschein****:

- Der Bildungsgutschein der Bundesagentur für Arbeit kann genutzt werden, um eine Weiterbildung oder Umschulung zu finanzieren. Voraussetzung ist, dass die Ausbildung zu einem anerkannten Berufsabschluss führt oder die Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessert. Weiterführende Informationen [hier](#)!

b) 1. ****Bundesagentur für Arbeit****: Mit dem neuen Aus- und Weiterbildungsgesetz, das ab April 2024 in Kraft tritt, wird das Qualifizierungsgeld eingeführt. Dieses bietet finanzielle Unterstützung für Weiterbildungen und Umschulungen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

2. ****Aufstiegs-BAföG (Meister-BAföG)****:

Das Aufstiegs-BAföG unterstützt die berufliche Weiterbildung und kann für eine Vielzahl von Fortbildungsabschlüssen genutzt werden. Es kombiniert Zuschüsse und zinsgünstige Darlehen. Weiterführende Informationen [hier](#)!

3. ****WeGebAU-Programm****:

Das Programm "Weiterbildung Geringqualifizierter und beschäftigter älterer Arbeitnehmer in Unternehmen" (WeGebAU) fördert die berufliche Weiterbildung von Beschäftigten, die in kleinen und mittleren Unternehmen arbeiten, keinen Berufsabschluss haben oder seit mindestens vier Jahren nicht mehr in ihrem erlernten Beruf arbeiten. Weiterführende Informationen [hier](#)!

4. ****Förderprogramme der Länder****:

Viele Bundesländer bieten eigene Programme zur Förderung der Weiterbildung im pädagogischen Bereich an. Dazu gehören Zuschüsse und Stipendien für Weiterbildungen zur Fachkraft im offenen Ganztage.

a) ****Bildungsportal NRW****: Nordrhein-Westfalen bietet zahlreiche Förderprogramme und Unterstützung für Ganztage Schulen und entsprechende Ausbildungen. Das Land NRW stellt Lehrerstellen und Personalkostenzuschüsse zur Verfügung und unterstützt bei der Fortbildung. Details dazu finden Sie im [Bildungsportal NRW] [hier](#)

b) ****Landesprogramme****:

- Viele Bundesländer bieten spezielle Förderprogramme zur Weiterbildung von pädagogischen Fachkräften. Ein Beispiel ist das Programm „Qualifizierung im Bereich Ganztage Schule“ in Nordrhein-Westfalen.
- Informationen dazu sind auf den Webseiten der jeweiligen Kultus- oder Bildungsministerien zu finden.

5. ****Bundesprogramme****

a) ****Europäischer Sozialfonds (ESF)****:

Der ESF fördert Projekte und Programme zur beruflichen Weiterbildung und Integration

in den Arbeitsmarkt. In einigen Regionen gibt es spezielle ESF-geförderte Weiterbildungsprogramme für pädagogische Fachkräfte.

- c) ****Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)**:** Das Ministerium bietet Beratung und Unterstützung für den Einstieg in Berufe im Bereich Ganztags und Kita. Nähere Informationen erhalten Sie [hier](#)
- d) ****Investitionsprogramm Ganztagsausbau**:** Die Bundesregierung stellt bis 2027 rund drei Milliarden Euro für den Ausbau der Ganztagsbetreuung an Grundschulen zur Verfügung. Dies schließt auch die Qualifizierung von Fachkräften ein. Weitere Informationen finden Sie auf der [Website der Bundesregierung] [hier](#)).
- e) ****Fördermöglichkeiten durch das QEP der Bundesagentur für Arbeit**:** Das QEP (Qualifizierungs- und Förderzentrum) der Bundesagentur für Arbeit bietet verschiedene Fördermöglichkeiten für Weiterbildungen und Qualifizierungen an:
<https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/foerderung-von-weiterbildung>

6. ****Weiterbildungsstipendium**:**

Für besonders begabte und engagierte Berufseinsteiger gibt es das Weiterbildungsstipendium, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert wird. Es unterstützt berufsbezogene Weiterbildungen und zusätzliche Qualifikationen. Verschiedene Stiftungen bieten Weiterbildungsstipendien für pädagogische Fachkräfte an, z.B. die Robert Bosch Stiftung oder die Stiftung Mercator. Weiterführende Informationen [hier](#)!

7. ****Kommunale Förderprogramme**:**

Einige Städte und Kommunen bieten eigene Förderprogramme für die Weiterbildung im Bildungsbereich an. Es lohnt sich, bei der lokalen Arbeitsagentur oder bei Bildungsberatungsstellen nachzufragen.

8. ****Arbeitgeberunterstützung**:**

Einige Arbeitgeber im Bildungsbereich bieten ihren Mitarbeitern Unterstützung bei der Weiterbildung an, sei es durch finanzielle Zuschüsse, Freistellungen oder interne Fortbildungsprogramme. Informationen zum Bildungsurlaub finden Sie z. B. [hier](#)!

Tip

Für spezifische Fördermöglichkeiten und weitere Beratung empfehlen wir Ihnen, die örtlichen Arbeitsagenturen oder Jobcenter zu kontaktieren. Diese können individuell beraten und passende Förderprogramme vorschlagen.

Zudem ist es lohnenswert regelmäßig die Webseiten der zuständigen Ministerien und lokalen Arbeitsagenturen zu besuchen, um aktuelle Informationen zu Fördermöglichkeiten und neuen Programmen zu erhalten.

Darüber hinaus empfiehlt es sich, auf den Websites der zuständigen Kammern (z. B. IHK, HWK), Bildungswerke, Bildungsträger sowie Bildungsberatungsstellen der Länder und Kommunen vorbeizuschauen und eine Beratung einzuholen.